



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beteiligt:

30 Rechtsamt

Betreff:

XXIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011

Beratungsfolge:

01.12.2022 Haupt- und Finanzausschuss
15.12.2022 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der XXIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011 wird beschlossen, wie er als Anlage Gegenstand der Verwaltungsvorlage (Drucksachennummer 0975/2022) ist.

Der Rat hat von der Gebührenbedarfsberechnung Kenntnis genommen.

Realisierungstermin: 01.01.2023



Kurzfassung

Die in der Anlage beigefügten Gebührenbedarfsberechnungen zur Straßenreinigung und zum Winterdienst werden dem Rat der Stadt Hagen hiermit zur Kenntnis gegeben.

Der Gebührensatz im Bereich **Straßenreinigung** verändert sich nunmehr wie folgt:

Gebühr je lfd. Meter	2022	2023
Wohnstraßen (W)	4,96 €	4,78 €
Innerörtliche Straßen (I)	4,42 €	4,22 €
Überörtliche Straßen (U)	3,88 €	3,65 €

Die Veränderungen im Bereich **Winterdienst** werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Gebühr je lfd. Meter	2022	2023
Stufe A	1,31 €	1,35 €
Stufe B	0,56 €	0,34 €
Stufe C	0,14 €	0,14 €

Nähere Einzelheiten sind der Begründung und den Anlagen zu entnehmen.

Begründung

Gebührenbedarfsberechnung

1. Anlass der Gebührenüberprüfung

Für die von der Stadt Hagen durchgeführte Straßenreinigung und den Winterdienst der öffentlichen Straßen werden zur Deckung der voraussichtlichen Kosten 2023 die Benutzungsgebühren entsprechend überprüft.

2. Einflussgrößen der Gebührenkalkulation

2.1. Anteile Stadt / Gebührenzahler

Die gebührenpflichtigen Anlieger dürfen im Rahmen der Straßenreinigung und des Winterdienstes nicht mit Kosten belastet werden, die nicht ihnen, sondern dem Allgemeininteresse an der Straßenreinigung bzw. des Winterdienstes zuzurechnen sind.

Der Allgemeininteressenanteil in der Straßenreinigung wird unverändert nach der Klassifizierung der Hagener Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung für Wohnstraßen auf 15 %, für innerörtliche Straßen auf 25 % und für überörtliche Straßen auf 35 % festgesetzt. Wohnstraßen sind Straßen, bei denen die Belange der Erschließung der



anliegenden Grundstücke überwiegen. Innerörtliche Straßen sind Straßen, die überwiegend dem innerörtlichen Durchgangsverkehr, überörtliche Straßen sind Straßen, die überwiegend dem überörtlichen Durchgangsverkehr dienen. Durch die Winterdienststufen A, B und C wird die Reihenfolge des Winterdienstes festgelegt.

2.2. Durch Benutzungsgebühren zu deckende Kosten

2.2.1. Kosten für Leistungen der HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb

Die Stadt Hagen hat ab 1998 durch Straßenreinigungsvertrag die HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb (HEB) mit der Durchführung der städtischen Pflichtaufgaben nach dem Straßenreinigungsgesetz NRW beauftragt. Der HEB erhält von der Stadt Hagen für seine Leistungen im Voraus kalkulierte feste Entgelte, die jeweils zum 1. Januar jährlich neu zu vereinbaren sind.

Die Entgeltkalkulation hat den geltenden preisrechtlichen Vorschriften zu entsprechen. Die der Stadt von HEB vorzulegende Entgeltkalkulation muss nach den unterschiedlichen Aufgabenbereichen (Pflichtreinigung nach dem Straßenreinigungsgesetz, Verkehrssicherungsaufgaben, Sonderreinigungen und Aufstellung, Unterhaltung und Leerung der Straßenpapierkörbe) und nach den in den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten – Anlage zur Verordnung PR Nr. 30/53 vom 21. November 1953 (LSP) vorgesehenen einzelnen Kostenbestandteilen aufgeschlüsselt sein.

Bruttoaufwand HEB GmbH	2022	2023	Zeile
Straßenreinigung	5.807.021 €	6.067.699 €	25 in Anlage 1
Winterdienst	1.255.626 €	1.307.447 €	21 in Anlage 3

2.2.2. Städtische Aufwendungen

Hier werden z. B. anteilige Personalkosten von städtischen Mitarbeitern angesetzt, die mit der Gebührenerhebung, der Gebührenkalkulation sowie mit den Tätigkeiten im Bereich der Mahnung und der Vollstreckung beschäftigt sind.

Städtische Aufwendungen	2022	2023	Zeile
Straßenreinigung	291.791 €	290.894 €	26 in Anlage 1
Winterdienst	143.423 €	139.269 €	22 in Anlage 3

2.3. Berücksichtigung von Kostenüber- bzw. -unterdeckungen

Nach § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG) sind Kostenüberdeckungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden.



Bei der Straßenreinigungsgebühr ist im Jahresabschluss 2021 eine Kostenüberdeckung entstanden. Aufgrund der vorrangigen Beseitigung der Flutschäden in 2021 konnten nicht alle Straßenreinigungsleistungen in vollem Umfang erbracht werden. Daher hat sich in 2021 der gebührenfähige Straßenreinigungsaufwand entsprechend reduziert. Es ergibt sich eine Überdeckung in Höhe von rd. 830.000 €, die dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zuzuführen ist.

Dem für 2023 kalkulierten Gesamtaufwand ist, anders als in Vorjahren, keine gebührensteigernde Unterdeckung aus Vorjahren aufzuschlagen. Dadurch reduziert sich die Straßenreinigungsgebühr im Vergleich zum laufenden Gebührenjahr (2022). Eine zusätzliche Entnahme aus dem Sonderposten ist zur Stabilisierung des Gebührenniveaus in 2023 nicht erforderlich. Der Sonderposten steht damit in den Folgejahren zur Kompensation steigender Kosten zur Verfügung.

Bei der Winterdienstgebühr wurde im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 eine Kostenüberdeckung in Höhe von rd. 320.000 € festgestellt. Unter Berücksichtigung der für 2022 einkalkulierten Entnahme aus dem Sonderposten in Höhe von 450.000 € ergibt sich ein Sonderpostenbestand von rd. 630.000 €. Hiervon wird eine Entnahme aus dem Sonderposten in Höhe von 500.000 € gebührenmindernd einkalkuliert.

3. Gebührenmaßstab

3.1. Straßenreinigung

Die Gebührenkalkulation 2023 erfolgt auf der Grundlage der voraussichtlichen Reinigungsfrontmeter.

Nach der Klassifizierung der Hagerer Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung ergeben sich folgende Veranlagungsmeter:

Veranlagungsmeter	2022	2023
Wohnstraßen (W)	781.100	784.554
Innerörtliche Straßen (I)	252.400	253.319
Überörtliche Straßen (U)	92.000	93.518
Summe	1.125.500	1.131.391

3.2. Winterdienst

Die Gebührenkalkulation 2023 erfolgt auf der Grundlage der voraussichtlichen Veranlagungsmeter in der jeweiligen Winterdienststufe:

Veranlagungsmeter	2022	2023
Winterdienststufe A	368.444	369.166
Winterdienststufe B	135.616	135.531
Winterdienststufe C	282.118	282.836
Summe	786.178	787.533



4. Erläuterungen zu einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen der Gebührenkalkulationen

4.1. Straßenreinigung

Der geplante Aufwand liegt insgesamt leicht über dem Vorjahresniveau.

Zu Zeile 12 (Bezogene Leistungen) bei der Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren (vgl. Anlage 1):

In dieser Position sind neben bezogenen Verbrennungsleistungen Dienstleistungen der HUI und der Kompostierungsanlage enthalten. Der gesunkene Verbrennungspreis führt hier zu einer deutlichen Kostenreduzierung.

Zu Zeile 13 (Personalaufwand) bei der Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren (vgl. Anlage 1):

Der Planansatz der Personalkosten basiert nun auf den Ist-Werten des Vorjahres unter Berücksichtigung der aktuellen Stellenbedarfsplanungen aus den einzelnen Bereichen sowie tariflicher Steigerungen.

4.2. Winterdienst

Der geplante Aufwand liegt auch hier insgesamt leicht über dem Vorjahresniveau.

Zu Zeile 10 (Personalaufwand) bei der Kalkulation der Winterdienstgebühren (vgl. Anlage 3):

Die höheren Personalkosten wurden wie bei der Straßenreinigung auf Grundlage der Ist-Werte des Vorjahres unter Berücksichtigung der aktuellen Stellenbedarfsplanung sowie tariflicher Steigerungen kalkuliert.

Anlagen:

- 1) Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2023
- 2) Berechnung des Gebührensatzes pro Meter
- 3) Kalkulation des Gesamtaufwandes für die Winterdienstgebühr 2023
- 4) Ermittlung der Gebührensätze für die Winterdienstgebühr 2023
- 5) Erläuterung zu der Berechnung der Winterdienstgebühr

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen



Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro

Teilplan:	5450	Bezeichnung:	Straßenreinigung	
Auftrag:	1545040	Bezeichnung:	Straßenreinigung	
Auftrag:	1545041	Bezeichnung:	Winterdienst	
	Kostenart	Bezeichnung	Lfd. Jahr	2023
Ertrag (-)	432102	Straßenreinigungsgebühr		5.157.318 €
Ertrag (-)	432105	Winterdienstgebühr		585.037 €
Ertrag (-)	438100	Auflösung Sonderposten für den Gebührenausschlag		500.000 €
Summe Erträge (-)				6.242.355 €
Aufwand (+)	523500	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen (ohne Winterdienst – öffentliches Interesse)		7.375.146 €
Abzgl. nachrichtlich		Allgemeininteressenanteil		1.562.954 €
Aufwand (+)		Städtischer Aufwand		430.163 €
Summe Aufwand (+)				6.242.355 €

Kurzbegründung

Die Finanzierung ist im Haushaltsjahr 2023 gesichert.

gez.
 Erik O. Schulz
 Oberbürgermeister

gez.
 Christoph Gerbersmann
 Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
 gez.
 Sebastian Arlt
 Beigeordneter



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

20

30

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

20

30

Anzahl:

1

1

XXIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), des § 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen - Straßenreinigungsgesetz NRW (StrReinG NRW) - vom 18. Dezember 1975 (GV NRW S. 706/SGV NRW 2061), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029) hat der Rat in seiner Sitzung am folgenden XXIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011 beschlossen:

Artikel I

§ 6 Absatz 4 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr je Meter Grundstücksseite für die Reinigung der Straße ohne Winterdienstleistung bei

Wohnstraßen (W)	4,78 Euro
innerörtlichen Straßen (I)	4,22 Euro
überörtlichen Straßen (U)	3,65 Euro.“

§ 6 Absatz 6 Satz 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Benutzungsgebühr für den Winterdienst beträgt je Meter Grundstücksseite in

Winterdienststufe A	1,35 Euro
Winterdienststufe B	0,34 Euro
Winterdienststufe C	0,14 Euro“

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

		Ist 2021		Plan 2022		Plan 2023		Veränderung Ist 2021 zu Plan 2023	Veränderung in %	Veränderung Plan 2022 zu Plan 2023	Veränderung in %
1a	Ausgleich Kostenunterdeckung aus Vorjahren (-)		- 266.352 €		- 398.179 €		- €	266.352 €	-100,0%	398.179 €	-100,0%
1b	Kostenunterdeckung (+), Kostenüberdeckung (-)		- 829.031 €					829.031 €	-100,0%	- €	0,0%
2	Gebührenbedarf/ Gebührenistaufkommen		5.191.407 €		5.345.695 €		5.157.318 €	- 34.089 €	-0,7%	- 188.377 €	-3,5%
3	Summe Ertrag (Zeilen 1 + 2)		4.096.023 €		4.947.516 €		5.157.318 €	1.061.294 €	25,9%	209.802 €	4,2%
4	Sonderleistungen Verkäufe		- €		- €		- €	- €	0,0%	- €	0,0%
5	Sommerreinigung außerh. geschlossener Ortschaften		40.729 €		88.739 €		60.000 €	19.271 €	47,3%	- 28.739 €	-32,4%
6	Marktreinigung		29.412 €		55.000 €		55.000 €	25.588 €	87,0%	- €	0,0%
7	Reinigung städtischer Grundstücke		108.327 €		129.790 €		125.000 €	16.673 €	15,4%	- 4.790 €	-3,7%
8	Erstattung Stadtsauberkeit		181.528 €		134.454 €		134.454 €	- 47.075 €	-25,9%	- €	0,0%
9	Erträge HEB GmbH (Zeilen 4 bis 8)		359.996 €		407.983 €		374.454 €	14.458 €	4,0%	- 33.529 €	-8,2%
10	Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe		- €		- €		25.000 €	25.000 €	100,0%	25.000 €	100,0%
11	Material		89.340 €		97.140 €		89.670 €	330 €	0,4%	- 7.470 €	-7,7%
12	Bezogene Leistungen		330.969 €		384.795 €		314.045 €	- 16.924 €	-5,1%	- 70.750 €	-18,4%
13	Personalaufwand		3.841.340 €		4.014.000 €		4.121.800 €	280.460 €	7,3%	107.800 €	2,7%
14	sonstiger betrieblicher Aufwand		2.473 €		80.610 €		87.911 €	85.439 €	3455,2%	7.301 €	9,1%
15	Abschreibungen		82.054 €		44.348 €		59.966 €	- 22.088 €	-26,9%	15.618 €	35,2%
16	Zinsen		21.259 €		13.562 €		9.455 €	- 11.805 €	-55,5%	- 4.107 €	-30,3%
17	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark		828.041 €		910.066 €		981.862 €	153.822 €	18,6%	71.796 €	7,9%
18	ILV Straßenreinigung		- 1.612.317 €		- 1.100.000 €		- 1.100.000 €	512.317 €	31,8%	- €	0,0%
19	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*		16.726 €		12.563 €		11.312 €	- 5.414 €	-32,4%	- 1.251 €	-10,0%
20	Umlage gemeinsamer Bereich **		720.831 €		778.394 €		818.147 €	97.316 €	13,5%	39.753 €	5,1%
21	Unternehmerwagnis (1%)		52.004 €		52.355 €		54.192 €	2.188 €	4,2%	1.837 €	3,5%
22	Aufwand HEB GmbH (Zeilen 10 bis 21)		4.372.721 €		5.287.833 €		5.473.361 €	1.100.639 €	25,2%	185.527 €	3,5%
23	Nettoergebnis der HEB GmbH (Zeilen 22 - 9)		4.012.725 €		4.879.850 €		5.098.907 €	1.086.182 €	27,1%	219.057 €	4,5%
24	19% MWST (2020: 16% MWST)		762.418 €		927.171 €		968.792 €	206.375 €	27,1%	41.621 €	4,5%
25	Bruttoaufwand für Leistungen der HEB GmbH (Zeilen 23 +24)		4.775.143 €		5.807.021 €		6.067.699 €	1.292.556 €	27,1%	260.678 €	4,5%
26	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche		274.196 €		291.791 €		290.894 €	16.699 €	6,1%	- 897 €	-0,3%
27	Summe Aufwand (Zeilen 25 + 26)		5.049.339 €		6.098.813 €		6.358.593 €	1.309.255 €	25,9%	259.781 €	4,3%
28	davon Allgemeininteressenanteil zu Lasten der Stadt Hagen		953.315 €		1.151.296 €		1.201.275 €	247.960 €	26,0%	49.979 €	4,3%
29	davon Anteil Gebührenhaushalt		4.096.023 €		4.947.516 €		5.157.318 €	1.061.294 €	25,9%	209.802 €	4,2%

*LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

** Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

Berechnung des Gebührensatzes pro Meter**Anlage 2**

Zeile					
1	Berechnung für 2022 nach Straßenklassen				
2	Straßenklassen	Summe	W	I	U
3	Veranlagungsmeter je Straßenklasse	1.125.500	781.100	252.400	92.000
4	Prozentualer Allgemeininteressenanteil		15%	25%	35%
5	Gesamtaufwand HEB und Stadt (aus Zeile 27 der Kalkulation) aufgeteilt nach anteiligen Veranlagungsmeter je Straßenklasse (vgl. Zeile 3)	6.098.813 €	4.232.592 €	1.367.695 €	498.526 €
6	abzgl. Allgemeininteressenanteil (vgl. Zeile 28 der Kalkulation) prozentual (vgl. Zeile 4) bezogen auf den Aufwand je Straßenklasse (vgl. Zeile 5)	1.151.296 €	634.889 €	341.924 €	174.484 €
7	Zwischenergebnis Anteil Gebührenhaushalt je Straßenklasse (Zeile 5 - 6)	4.947.516 €	3.597.703 €	1.025.771 €	324.042 €
8	abzgl. Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich (vgl. Zeile 1 der Kalkulation) nach anteiligen Veranlagungsmetern je Straßenklasse (vgl. Zeile 3)	- 398.179 €	- 276.337 €	- 89.294 €	- 32.548 €
9	Gebührenaufkommen je Straßenklasse (Zeile 7 - 8)	5.345.695 €	3.874.040 €	1.115.065 €	356.589 €
10	Gebührensatz pro Veranlagungsmeter je Straßenklasse (Zeile 9 : 3)		4,96 €	4,42 €	3,88 €

11	Berechnung für 2023 nach Straßenklassen				
12	Straßenklassen	Summe	W	I	U
13	Veranlagungsmeter je Straßenklasse	1.131.391	784.554	253.319	93.518
14	Prozentualer Allgemeininteressenanteil		15%	25%	35%
15	Gesamtaufwand HEB und Stadt (aus Zeile 27 der Kalkulation) aufgeteilt nach anteiligen Veranlagungsmeter je Straßenklasse (vgl. Zeile 13)	6.358.593 €	4.409.315 €	1.423.692 €	525.586 €
16	abzgl. Allgemeininteressenanteil (vgl. Zeile 28 der Kalkulation) prozentual (vgl. Zeile 14) bezogen auf den Aufwand je Straßenklasse (vgl. Zeile 15)	1.201.275 €	661.397 €	355.923 €	183.955 €
17	Zwischenergebnis Anteil Gebührenhaushalt je Straßenklasse (Zeile 15 - 16)	5.157.318 €	3.747.918 €	1.067.769 €	341.631 €
18	zzgl. Ausgleich aktuelle Kostenunterdeckung (vgl. Zeile 1 der Kalkulation) nach anteiligen Veranlagungsmetern je Straßenklasse (vgl. Zeile 13)	- €	- €	- €	- €
19	Gebührenaufkommen je Straßenklasse (Zeile 17 - 18)	5.157.318 €	3.747.918 €	1.067.769 €	341.631 €
20	Gebührensatz pro Veranlagungsmeter je Straßenklasse (Zeile 19 : 13)		4,78 €	4,22 €	3,65 €

		Ist 2021		Plan 2022		Plan 2023		Veränderung Ist 2021 zu Plan 2023	Veränderung in %	Veränderung Plan 2022 zu Plan 2023	Veränderung in %
1a	Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich		577.949 €		450.000 €		500.000 €	- 77.949 €	-13,5%	50.000 €	11,1%
1b	Kostenüberdeckung	-	321.918 €					321.918 €	-100,0%	- €	0,0%
2	Gebührenbedarf		522.846 €		599.286 €		585.037 €	62.191 €	11,9%	- 14.249 €	-2,4%
3	Summe Ertrag (Zeilen 1 + 2)		778.877 €		1.049.286 €		1.085.037 €	306.160 €	39,3%	35.751 €	3,4%
4	Winterdienst außerhalb geschlossener Ortschaften	218.436 €		180.000 €		180.000 €		- 38.436 €	-17,6%	- €	0,0%
5	Reinigung städtischer Grundstücke	28.001 €		30.000 €		30.000 €		1.999 €	7,1%	- €	0,0%
6	Erträge HEB GmbH (Zeilen 4 + 5)		246.437 €		210.000 €		210.000 €	- 36.437 €	-14,8%	- €	0,0%
7	Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe	183.622 €		- €		- €		- 183.622 €	100,0%	- €	0,0%
8	Material	38.252 €		12.530 €		22.730 €		- 15.522 €	-40,6%	10.200 €	81,4%
9	Bezogene Leistungen	109.576 €		414.270 €		414.170 €		304.594 €	278,0%	- 100 €	0,0%
10	Personalaufwand	238.771 €		175.000 €		184.700 €		- 54.071 €	-22,6%	9.700 €	5,5%
11	sonstiger betrieblicher Aufwand	6.691 €		3.040 €		5.210 €		- 1.481 €	-22,1%	2.170 €	71,4%
12	Abschreibungen	11.698 €		9.877 €		9.829 €		- 1.869 €	-16,0%	- 48 €	-0,5%
13	Zinsen	5.053 €		4.672 €		3.220 €		- 1.833 €	-36,3%	- 1.452 €	-31,1%
14	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark	326.319 €		412.778 €		426.692 €		100.374 €	30,8%	13.915 €	3,4%
15	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*	4.137 €		2.032 €		1.731 €		- 2.406 €	-58,2%	- 301 €	-14,8%
16	Umlage gemeinsamer Bereich **	69.275 €		218.424 €		227.455 €		158.180 €	228,3%	9.032 €	4,1%
17	Unternehmerwagnis (1%)	13.246 €		12.526 €		12.957 €		- 289 €	-2,2%	431 €	3,4%
18	Aufwand HEB GmbH (Zeilen 7 bis 17)		1.006.640 €		1.265.149 €		1.308.695 €	302.055 €	30,0%	43.546 €	3,4%
19	Nettoergebnis der HEB GmbH (Zeilen 18 - 6)		760.203 €		1.055.149 €		1.098.695 €	338.492 €	44,5%	43.546 €	4,1%
20	19% MWST (2020: 16% MWST)		144.439 €		200.478 €		208.752 €	64.314 €	44,5%	8.274 €	4,1%
21	Bruttoaufwand für Leistungen der HEB GmbH (Zeilen 19 + 20)		904.641 €		1.255.626 €		1.307.447 €	402.806 €	44,5%	51.821 €	4,1%
22	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche		133.861 €		143.423 €		139.269 €	5.408 €	4,0%	- 4.154 €	-2,9%
24	Summe Aufwand (Zeilen 21 + 22)		1.038.503 €		1.399.049 €		1.446.716 €	408.214 €	39,3%	47.668 €	3,4%
25	davon Allgemeininteressenanteil zu Lasten der Stadt Hagen		259.626 €		349.762 €		361.679 €	102.053 €	39,3%	11.917 €	3,4%
26	davon Anteil Gebührenzahler		778.877 €		1.049.286 €		1.085.037 €	306.160 €	39,3%	35.751 €	3,4%

*LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

** Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

1. Frontmeter

WDS	Meter/Plan 2023	Meter/Plan 2022
A	369.166	368.444
B	135.531	135.616
C	282.836	282.118
Gesamt	787.533	786.178

2. Ermittlung der geleisteten Stunden im Winterdienst in der jeweiligen Stufe (Durchschnitt der letzten 3 Jahre)

WDS	Stunden	KM	Std./Km	%	
A	632,24	368,89	1,71	100%	
B	83,58	135,60	0,62	36%	von A
C	31,75	282,52	0,11	7%	von A
Gesamt	747,56	787,01			

3. Berechnung des Gebührensatzes

A) Ermittlung des Gebührenaufwandes

Gesamtaufwand	1.446.716,41
Anteil Allgemeininteresse	-361.679,10
Entnahme Sonderposten für Gebühren	-500.000,00

B) Ermittlung der gewichteten Frontmeter und des jeweiligen Gebührenaufkommens nach gewichteten Frontmeter

WDS	Meter	%	gewichtete Frontmeter		Gebührensatz(C)		Gebührenaufkommen
A	369.166	100%	369.166	X	3,3147394792 €	=	1.223.689,11 €
B	135.531	36%	48.740	X	3,3147394792 €	=	161.559,90 €
C	282.836	7%	18.544	X	3,3147394792 €	=	61.467,39 €
Summe			436.450				1.446.716,41 €

C) Ermittlung des Gebührensatzes je lfd. Meter

Formel	Aufwand für Gebühr (A)	1.446.716,41 Euro	
	Gewichtete Frontmeter (B)	436.450 Meter	<u>3,3147394792 €/m</u>

4. Verteilung des Anteils Allgemeininteresse (3.A)

WDS	Gebührenaufkommen nach 3.B		Anteil in %	in €	Gebührenbedarf nach Abzug des Anteils Allgemeininteresse
A	1.223.689,11 €	abzüglich	83,33%	- 301.387,20 €	922.301,92 €
B	161.559,90 €		16,67%	- 60.291,91 €	101.268,00 €
C	61.467,39 €		0,00%	- €	61.467,39 €
Summe	1.446.716,41 €		100,00%	- 361.679,10 €	1.085.037,31 €

5. Verteilung der Auflösung/ Zuführung des Sonderpostens (Sopo) für den Gebührenaussgleich

WDS	Gebührenaufkommen nach 4.		Auflösung/ Zuführung Sopo	Gebührenaufkommen nach Entnahme/ Zuführung
A	922.301,92 €	abzüglich/ zuzüglich	- 422.919,48 €	499.382,43 €
B	101.268,00 €		- 55.836,76 €	45.431,24 €
C	61.467,39 €		- 21.243,76 €	40.223,63 €
Summe	1.085.037,31 €		- 500.000,00 €	585.037,31 €

6. Ermittlung des Gebührensatzes je lfd. Meter in den drei Winterdienstklassen

WDS	Gebührenbedarf	Frontmeter	Gebührensatz /lfd. Meter
A	499.382,43 €	369.166	1,3527314 €
B	45.431,24 €	135.531	0,3352092 €
C	40.223,63 €	282.836	0,1422154 €

Der Gebührensatz für die Winterdienstgebühr beträgt somit in der

	2023	2022	Veränderung in Euro und Prozent	
WDS A	1,35 €	1,31 €	0,04 €	2,84%
WDS B	0,34 €	0,56 €	-0,22 €	-39,27%
WDS C	0,14 €	0,14 €	0,00 €	-0,47%

WDS = Winterdienststufe

Anlage 5: Erläuterung zu der Berechnung der Winterdienstgebühr

1. Ermittlung der Frontmeter in den einzelnen Winterdienststufen (WDS). Es gibt die Stufen A (höchste Winterwartungspriorität), B (nachrangige Winterwartungspriorität) und C (ausschließlich im Interesse der Anlieger).
2. Die in den einzelnen Stufen geleisteten Stunden werden durch die Kilometer im Durchschnitt der letzten drei Jahre geteilt. So erhält man Stunden pro Kilometer. Stufe A wird als Maßstab zu 100 % festgestellt und dient als Basis für das Verhältnis zu B und C.
3. Berechnung des Gebührensatzes
 - A) Von dem Gesamtaufwand (1.446.716,41 €) wird der Allgemeininteressenanteil (-361.679,10 €) errechnet und zur Kenntnis neben der vorgesehenen Auflösung/Zuführung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich (-500.000,00 €) ausgewiesen.
 - B) Danach werden die Frontmeter im Verhältnis zueinander gewichtet und mit dem Gebührensatz, der aus der Division Aufwand (A) durch gewichtete Frontmeter
 - C) entsteht, multipliziert. So entsteht das Gebührenaufkommen in den einzelnen WDS, das in Summe den Gesamtaufwand decken würde.

4. Verteilung des Allgemeininteressenanteils

Der Gesamtaufwand der Winterwartung muss in dem Umfang von der Stadt aus allgemeinen Haushaltsmitteln getragen werden, wie ein öffentliches Interesse an der Winterwartung besteht. Der Restaufwand ist durch die Gebührenzahler zu tragen. Der Allgemeininteressenanteil reduziert den Gebührenbedarf der Stufen A und B. Da in Stufe C keine Reinigung im öffentlichen Interesse stattfindet, erhält diese Stufe auch keine Entlastung.

Der so ermittelte Gebührenbedarf nach Abzug des Allgemeininteressenanteils in den einzelnen Stufen ergibt das Gebührenaufkommen (1.085.037,31 €).

5. Verteilung der Auflösung/ Zuführung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich

Die Entnahme/ Zuführung von Gebührenüberschüssen bzw. –unterdeckungen aus Vorjahren erfolgt unter Berücksichtigung der Aufteilung nach gewichteten Frontmetern.

6. Zur Ermittlung des Gebührensatzes pro laufenden Frontmeter wird der Gebührenbedarf nach Abzug des Allgemeininteressenanteils und nach Entnahme aus dem Sonderposten durch die jeweiligen Frontmeter in den einzelnen Stufen dividiert.